Mühlenstadt Wegberg

Ausschuss

für Ordnung, Feuerwehr & Verkehr

Agenda

01 **Rückblick**

- 1.1 Großübungen
- 1.2 Weiterentwicklung SaE
- 1.3 Jubilare
- 1.4 Veranstaltungen
- 1.5 Jugendfeuerwehr
- 1.6 Besondere Einsätze
- 1.7 Digitalisierung
- 1.8 Fortbildungen
- 1.9 Sonstiges

02 **Aktuelle Projekte**

03 **Ausblick**

Mühlenstadt Wegberg

1. Rückblick



Mühlenstadt Wegberg

1. 1 Großübungen

Rückblick – 1.1 Großübungen

1. Waldbrandübung 12.04.2025 – SaE







Rückblick - 1.1 Großübungen

1. Waldbrandübung 12.04.2025 – SaE

- **Größerer Waldbrand bei erheblicher Trockenheit an der deutsch-niederländischen Grenze in Wegberg-Dalheim**
- **Betroffen: Dalheimer Mühle, Wanderparkplatz Am Deutschen Eck, das Gestüt Sankt Ludwig am Klosterweg und das Waldwohngebiet im Bereich des Wanderparkplatzes Sechseichen am Waldweg/Roermonder Bahn.**
- **An der Übung nahmen etwa 350 Einsatzkräfte der Feuerwehr Wegberg und weiterer Feuerwehren aus dem Kreis Heinsberg, der Kreiseinheiten, des Feuerschutzzentrums in Erkelenz (Zur Feuerwache 4-6) und der Hilfsorganisationen teil.**
- **Darüber hinaus waren Einsatzkräfte aus den Niederlanden (10) mit zwei Fahrzeugen und aus dem Kreis Viersen (10) mit zwei Fahrzeugen dabei.**
- **Ebenfalls nehmen der Stab für außergewöhnliche Ereignisse (SAE) der Stadt Wegberg, Vertreter aus dem Krisenstab des Kreises Heinsberg und die Polizei an der Großübung teil.**
- **Kosten wurden aufgrund der Größe von der Bezirksregierung getragen.**

Rückblick - 1.1 Großübungen

1. Waldbrandübung 12.04.2025 - SaE









Rückblick - 1.1 Großübungen

1. Waldbrandübung 12.04.2025 - SaE









Rückblick - 1.1 Großübungen

1. Waldbrandübung 12.04.2025 - SaE







Rückblick - 1.1 Großübungen

2. Flächenbrandübung







Eine weitere Übung zur Vegetationsbrandbekämpfung wurde am 09.08.2025 zwischen Tüschenbroich, Brunbeck und Klinkum durchgeführt (mit geplanter Rauchentwicklung zur realistischen Ausbildung).



Rückblick - 1.1 Großübungen

3. Übung Szenario Stromausfall – Katastrophen-Leuchttürme -07.02.2026



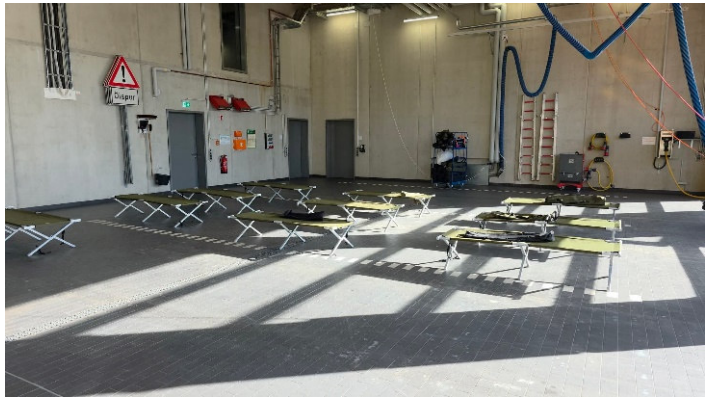






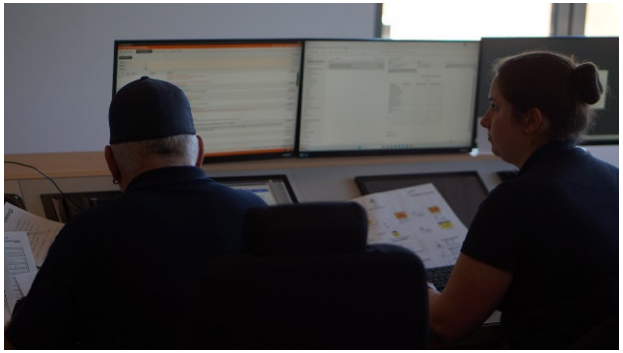
Rückblick - 1.1 Großübungen

3. Übung Szenario Stromausfall – Katastrophen-Leuchttürme













Rückblick - 1.1 Großübungen

3. Übung Szenario Stromausfall – Katastrophen-Leuchttürme



75 Einsatzkräfte aller Einheiten

Ziel:

- **Techn. Überprüfung, Aufbau und Einrichtung der Leuchttürme.**
- **Überprüfung der Funkverbindungen.**
- **Überprüfung SAT-Telefonverbindung zur Leitstelle.**
- **Aufbau Bereitstellungsraum.**
- **Erarbeitung Logistik- und Personalkonzepte bis 36 Stunden.**
- **Redundanz zur Einsatzzentrale: Einsatzleitwagen.**
- **Einspieler: Richtige Zuordnung SaE/Feuerwehr.**

Ergebnis:

- **Grundsätzlich funktionieren alle Leuchttürme.**
- **Schranken Feuerwache funktionieren nur händisch.**
- **Kurze Wlan-Unterbrechung.**
- **Ein Funkkanal zu wenig für 9 Gerätehäuser – Konzept wird überarbeitet.**
- **FEZ muss nach 6 Stunden bereits Schichtwechsel machen.**
- **Problemlisten für den SaE erstellt.**
- **Kosten: 110 € Betriebsstoffe, ca. 80Euro Verpflegung.**
- **Personalkosten: 3 x IT, 1 Elektiker Baubetriebshof, 1 SaE Leitung = ca. 5x4 Stunden = 20 Überstunden.**

Rückblick - 1.1 Großübungen

4. Übung Sandsackverbau 25.04.2026







Schwerpunkte:

1. Die Einsatzübernahme durch eine FEZ in der Feuerwache
2. Theoretische Schulung im Sandsackverbau durch Mitglieder des THW
3. Fachvortrag zum Thema Extreme Wetterlagen und ihre Auswirkungen durch die Fa. Donner-Wetter de
4. Befüllen von Sandsäcken
5. Fahren in einem geschlossenen Marschverband mit Sonderrechten
6. Sandsackverbau zum Objektschutz

Rückblick - 1.1 Großübungen

4. Übung Sandsackverbau 25.04.2026









Rückblick - 1.1 Großübungen

4. Übung MANV (Massenanfall von Verletzten) auf Kreisebene







EMRIC

Drehbuch – Internationalen
Katastrophenschutzübung
Kreis Heinsberg

Am 21. März fand eine große EMRIC-Übung NL / B / D statt. EMRIC ist ein grenzüberschreitender Zusammenschluss der für Brandschutz, Rettungsdienst, technische Hilfeleistung und Gefahrenabwehr zuständigen Behörden.

Ca. 700 beteiligte Einsatzkräfte. Durch die FW Wegberg wurde durch das Krad sowie die Stabsfunktion und der AB-TEL durch E-Dienst-Funktionen unterstützt

.

Rückblick - 1.1 Großübungen

4. Übung MANV (Massenanfall von Verletzten) auf Kreisebene









Rückblick - 1.1 Großübungen

4. Übung MANV (Massenanfall von Verletzten) auf Kreisebene







Zentrales Ziel der Übung ist die Erprobung, Bewertung und Weiterentwicklung der bestehenden kreiseigenen, landeseigenen und grenzüberschreitenden Einsatz- und Versorgungskonzepte, insbesondere

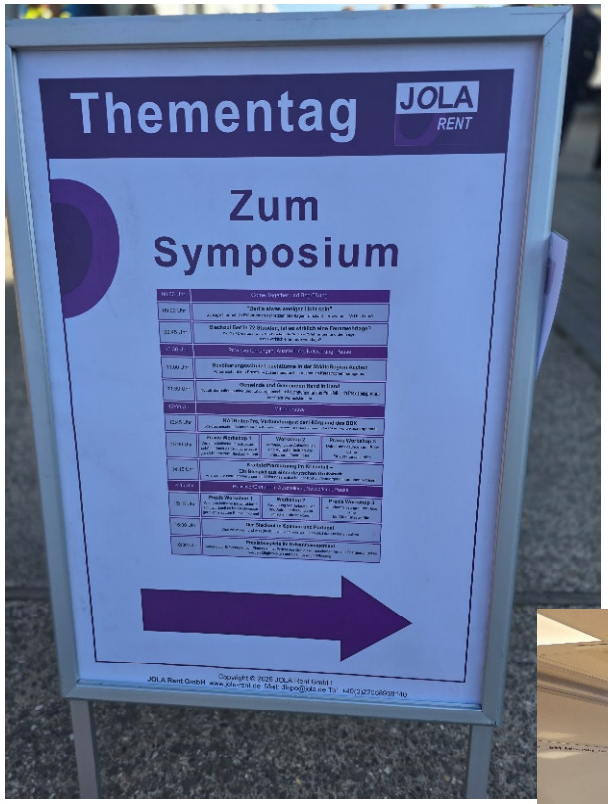
- **MANV (Kreis),**
- **DEKON – V (Land NRW),**
- **PTZ 10 (Land NRW),**
- **ÜMessen1 (Land NRW),**
- **EMRIC Direct (International),**
- **EUMED1 (International), sowie weitere Katastrophenschutzmodule.**

Mühlenstadt Wegberg

1. 2 Weiterentwicklung SaE

Rückblick – 1.2 Weiterentwicklung SaE

1. Symposium Blackout in Rösrath am 08.05.2025









Rückblick - 1.2 Weiterentwicklung SaE

2. Krisenresilienz NEW

2025

Vorbereitung SaE für Stromausfall

Austauschtermin mit der NEW unter Berücksichtigung spezieller Gegebenheiten in Wegberg.
Aufschlag: Alarmierung des SaE direkt durch die NEW über die Leitstelle – erste Kommune.





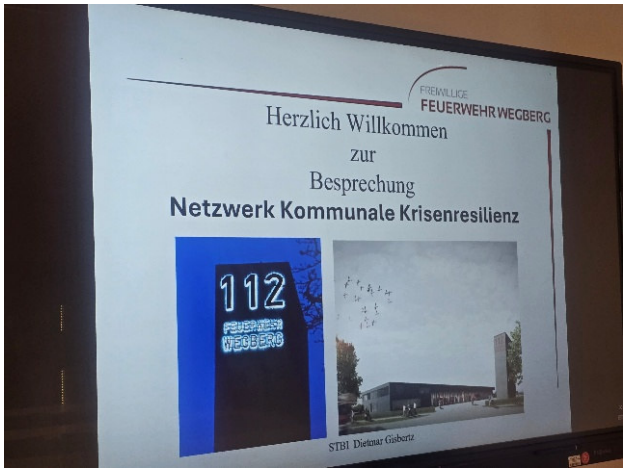
Rückblick - 1.2 Weiterentwicklung SaE

2. Krisenresilienz NEW

2026

Einzeltermin für den SaE und Feuerwehr – Brownout
11.05.2026

Mehrere Kommunen aus dem Kreis
Stabsarbeit – Kommunal Agentur NRW
Grundlagen Krisenkommunikation – Kommunal Agentur NRW
Katastrophen- und Zivilschutz – THW Erkelenz
Kommunalportal NEW







Mühlenstadt Wegberg

1. 3 Jubiläen

Rückblick – 1.3 Jubiläen

1. 125 Jahre Löschgruppe Klinkum









Rückblick - 1.3 Jubiläen

2. 125 Jahre Löschgruppe Rath-Anhoven







Mühlenstadt Wegberg

1. 4 Veranstaltungen

Rückblick – 1.4 Veranstaltungen

1. Karneval 2025



<u>Schwerpunkte:</u>
Zugsperrung
Koordination alle Brandschutz- und Sanitätseinheiten
Einsatzführung und –dokumentation
Ansprechpartner aller beteiligten Partner







Rückblick - 1.4 Veranstaltungen

2. Seniorentag des Kreisfeuerwehrverbandes Heinsberg 26.09.2025



Rückblick - 1.4 Veranstaltungen

2. Seniorentag des Kreisfeuerwehrverbandes Heinsberg 26.09.2025





250 Mitglieder aus den Ehrenabteilungen



Rückblick - 1.4 Veranstaltungen

3. Tandem-Aktion mit der Jugendfeuerwehr 16.07.2025







Generationsübergreifendes Fahrradtraining mit Parcours, Simulator und Kinderspielen.

Gemeinsame Aktion von Ordnungsamt, Kreispolizeibehörde und Jugendfeuerwehr

Rückblick - 1.4 Veranstaltungen

3. Tandemaktion mit der Jugendfeuerwehr 16.07.2025









Mühlenstadt Wegberg

1. 5 Jugendfeuerwehr

Rückblick – 1.5 Jugendfeuerwehr

1. Leistungspange der Jugendfeuerwehr2025







Die Leistungsspange wurde in 2025 in Wegberg ausgerichtet.
Teilgenommen haben etwa 250 Jugendliche aus Wegberg, Erkelenz, Heinsberg, Selfkant, Wassenberg, Aachen, Brüggen, Simmerath, Mönchengladbach aber auch aus Alpen, Alt Marl, Langenfeld, Neuss, Recklinghausen und Schweicheln.

Die Leistungsspange ist die höchste Auszeichnung. Sie wird nach erfolgreicher Abnahme in einer 9-köpfigen Gruppe oder Staffel vergeben, die fünf Disziplinen – Schnelligkeitsübung, Kugelstoßen, Staffellauf, Löschangriff und Fragenbeantwortung – meistert.

Rückblick - 1.5 Jugendfeuerwehr

2. ZUE – Waldbrandvorbeugung September 2025







Nach mehreren Waldbränden rund um die ZUE wurde zum Weltkindertag eine Informationsveranstaltung zur Brand-verhütung mit der LG Wildenrath und der Jugendfeuerwehr durchgeführt.



Rückblick - 1.5 Jugendfeuerwehr

3. Unfallkasse NRW – Jugendfeuerwehr-Sicherheitspreis 2025 am 11.07.2026







Der 2. Und 3. Platz mit 1.000 € und 500 € des Jugendfeuerwehr-Sicherheitspreises ging an die Wegberger Jugendfeuerwehr

Rückblick - 1.5 Jugendfeuerwehr

4. Zeltlager Jugendfeuerwehr August 2026 (alle 2 Jahre)













Mühlenstadt Wegberg

1. 6 Besondere Einsätze

Rückblick – 1.6 Besondere Einsätze

1. Außergewöhnliche Einsätze





Beschädigte Chemiefässer bei einer Firma in Wildenrath 2025

Rückblick - 1.6 Besondere Einsätze

2. Außergewöhnliche Einsätze





Vollbrand in der Straße „In Forst“ am 26.06.2025
Mit Bagger wurden die Glutnestern im Haus Schicht für Schicht abgetragen.
Ca. 70 Einsatzkräfte

Rückblick - 1.6 Besondere Einsätze

2. Außergewöhnliche Einsätze







Rückblick - 1.6 Besondere Einsätze

3. Außergewöhnliche Einsätze





Dachstuhlbrand am 19.07.2025 in einem Anbau in Klinkum
Hauptgebäude konnte gerettet werden.
68 Einsatzkräfte



Rückblick - 1.6 Besondere Einsätze

3. Außergewöhnliche Einsätze







Rückblick - 1.6 Besondere Einsätze

4. Außergewöhnliche Einsätze







Es kommt häufiger zu Kampfmittelfunden. In Wildenrath wurde 2025 jedoch eine Phosphorgranate gefunden, die bereits reagierte.

Rückblick - 1.6 Besondere Einsätze

5. Außergewöhnliche Einsätze





Vollbrand in Petersholz am 21.06.2026
Ca. 70 Einsatzkräfte
Temperaturen um 32 Grad
Asbestverdacht - LANUK



Rückblick - 1.6 Besondere Einsätze

5. Außergewöhnliche Einsätze







Rückblick - Feuerwehr

14. Außergewöhnliche Einsätze







Rückblick - 1.6 Besondere Einsätze

6. Außergewöhnliche Einsätze





Brand in der Innenstadt
Maaseiker Straße
am 13.04.2026



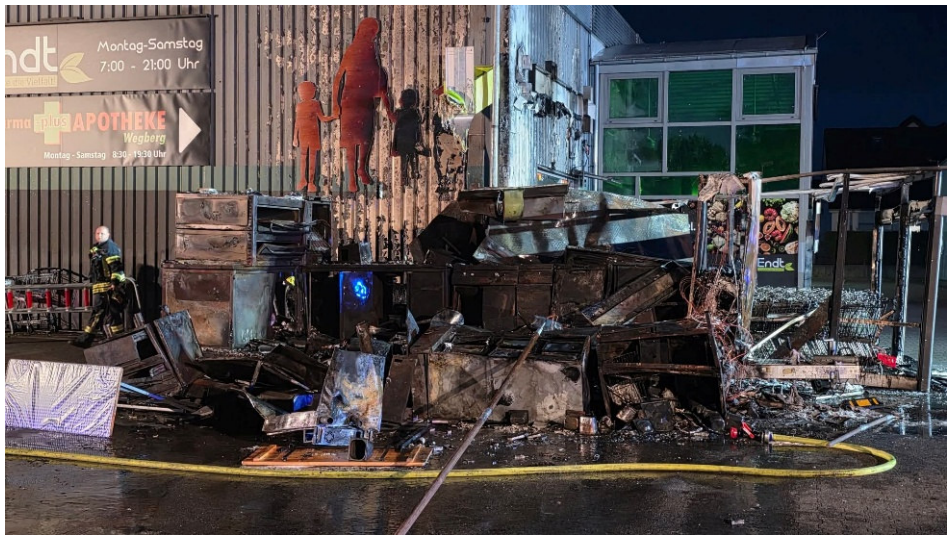


Rückblick - 1.6 Besondere Einsätze

7. Außergewöhnliche Einsätze







Brand eines Imbissstandes bei EDEKA am 01.07.2026

Rückblick - 1.6 Besondere Einsätze

8. Außergewöhnliche Einsätze





Unterstützung für den Hürtgenwald

Ein extrem forderndes Einsatzwochenende von Freitagnachmittag, 14. August 2026, bis in die späten Abendstunden des Sonntags. Mehr als 170 Einsatzkräfte aus neun Städten und Gemeinden und Spezialkräfte des Katastrophenschutzes aus dem Kreis Heinsberg waren über drei Tage hinweg im Dauereinsatz – von anspruchsvoller Brandbekämpfung vor Ort bis zur rückwärtigen Führung von bis zu 1800 Kräften.
Aus Wegberg befanden sich 12 Kräfte im Einsatz.

Rückblick - 1.6 Besondere Einsätze

8. Außergewöhnliche Einsätze









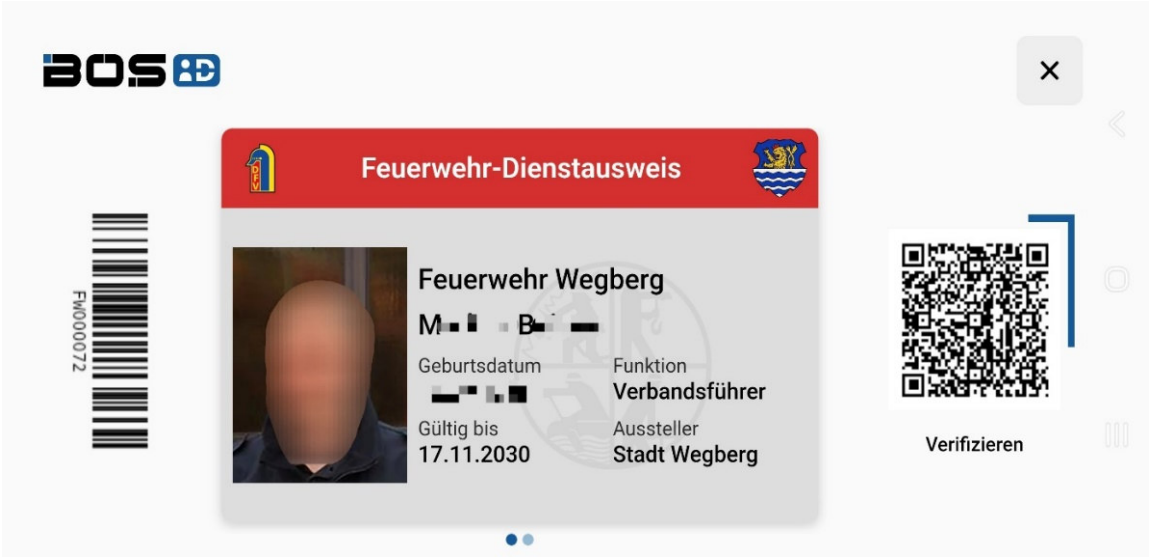
Mühlenstadt Wegberg

1. 7 Digitalisierung

Rückblick – 1.7 Digitalisierung

1. Einführung Digitalausweis





Umsetzung erfolgte noch im Dezember 2025.
Ausweisinhaber sind alle aktiven Mitglieder, Jugendfeuerwehr noch ausgenommen.

Mehr Sicherheit für Bürgerinnen und Bürger.
Immer aktuelle Ausweise.



Rückblick - 1.7 Digitalisierung

2. Öffentlicher Whatsapp-Kanal



Mit diesen erweiterten Kommunikationsangeboten wird die digitale Informationsweitergabe an die Bevölkerung weiter ausgebaut.

Über den WhatsApp-Kanal werden allgemeine Mitteilungen der Feuerwehr und aktuelle Einsatzmeldungen veröffentlicht. Ziel ist es, Bürgerinnen und Bürger zeitnah, transparent und zuverlässig über relevante Ereignisse, Einsätze und wichtige Hinweise zu informieren.

Der WhatsApp-Kanal dient ausschließlich der einseitigen Informationsverbreitung. Eine direkte Kommunikation oder Einsatzmeldung durch Nutzerinnen und Nutzer ist über diesen Kanal nicht vorgesehen. Für Notfälle bleibt weiterhin die Notrufnummer 112 die zentrale Anlaufstelle.

https://whatsapp.com/channel/0029Vb7PKwR5PO16CAsNxR3b

Rückblick - 1.7 Digitalisierung

3. Homepage



Die neue Webseite im modernen Design und mit übersichtlichem Aufbau ist eine zentrale Anlaufstelle für Informationen zur Feuerwehr.

www.feuerwehr-wegberg.de

Aktuelle Projekte - 1.7 Digitalisierung

3. Homepage

Durch den Förderverein für regionale Entwicklung e.V., Team „Azubi-Projekte“ wurde für die Feuerwehr Wegberg eine komplett neue Homepage nach unseren Vorstellungen erstellt. Texte, sowie Bilder und Aufbau wurden durch den FB 201 und der Feuerwehr skizziert. Die Fertigstellung der Homepage dauerte etwa 4 Monate und wurde im April online gesetzt.

Kosten nach Fertigstellung 15 €/Monat wie zuvor bei bisheriger Homepage.

**Planung: Einführung einer entsprechenden App mit Push-Up-Benachrichtigungen.
(1500 € einmalig und 50€/Monat)**

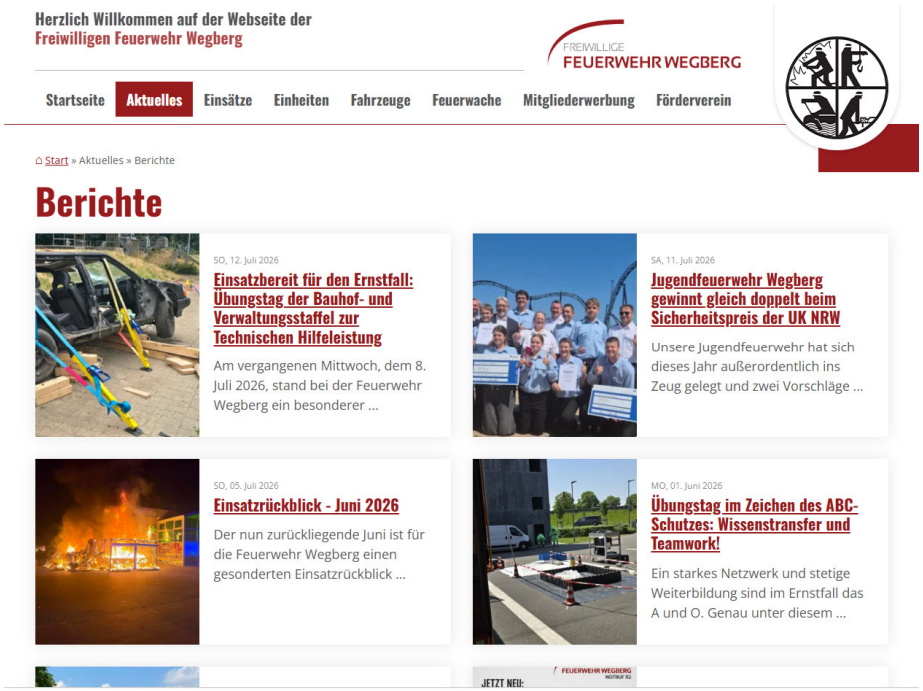
Zur inhaltlichen Betreuung und Unterstützung wurde ein neues Presse-/Öffentlichkeits-Team aufgebaut.

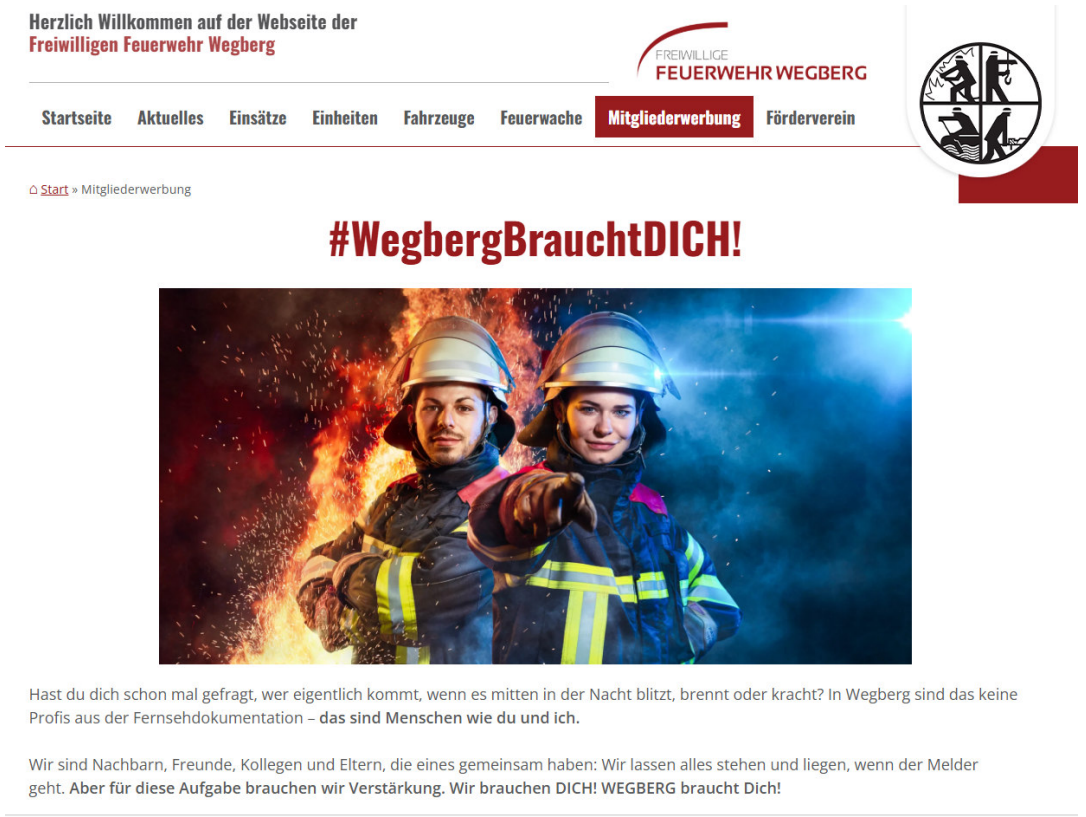


Diese Webseite wird gefördert durch die Initiative „Nordrhein-Westfalen vernetzt“

Rückblick - 1.7 Digitalisierung

3. Homepage

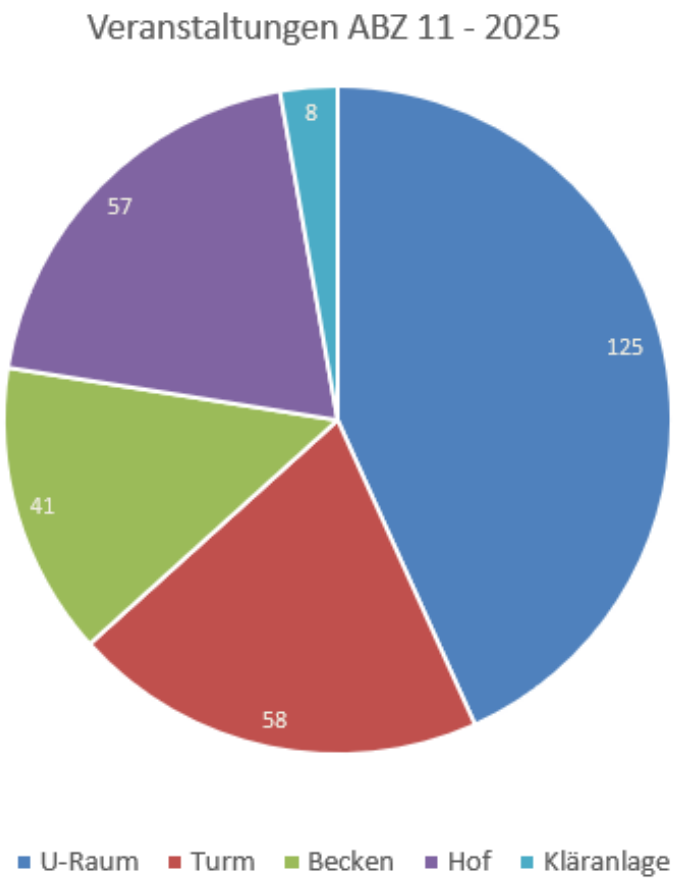


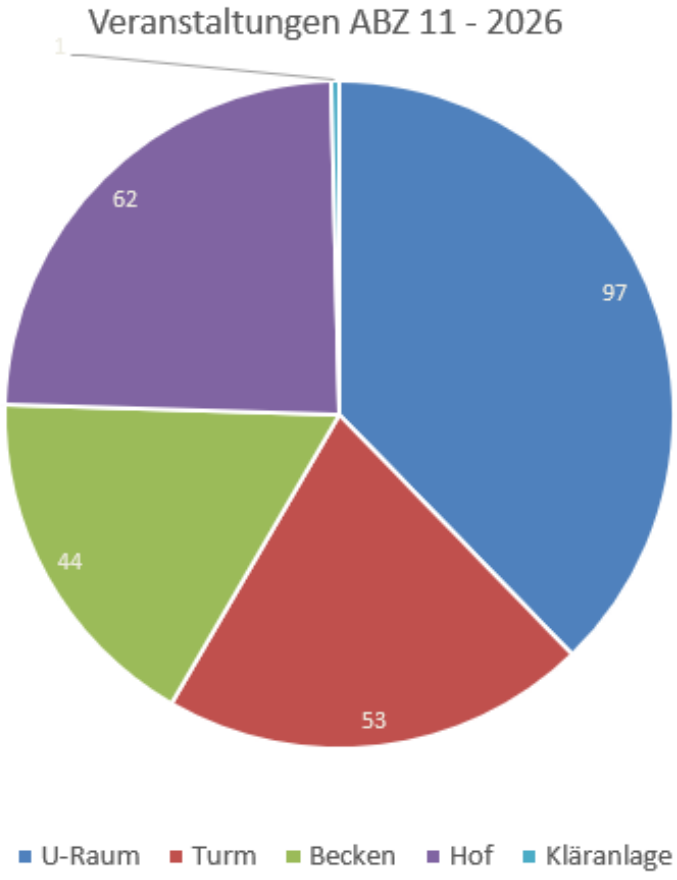


Mühlenstadt Wegberg

1. 8 Fortbildungen

Lehrgänge/ Veranstaltungen

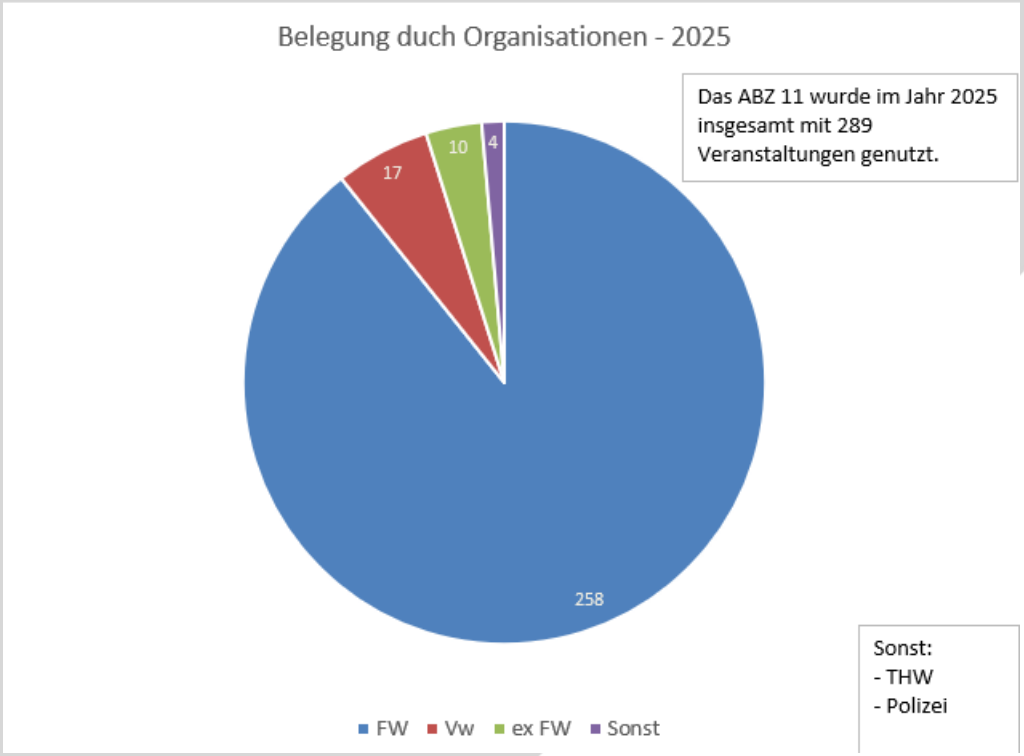




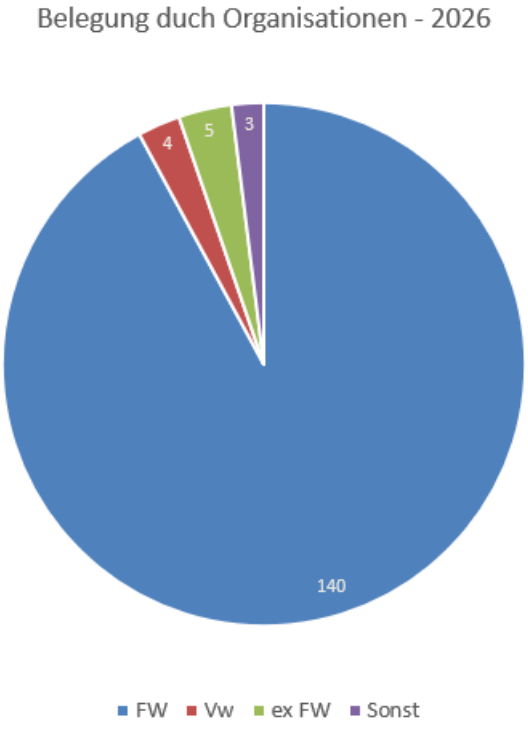
Das ABZ 11 wurde in 2025 insgesamt 289 mal genutzt und in diesem Jahr (mit bereits geplanten Reservierungen) 257 mal.

Die Wärmegewöhnungsanlage auf der Kläranlage wird aufgrund von zwingend durchzuführenden Instandsetzungsarbeiten in 2026 nicht weiter genutzt.

Organisationen



Sonst:
- THW
- Polizei



Ohne Reservierungen !

Sonst:
- THW
- Polizei
- DLRG

Ausbildung 2025

In diesem Jahr sind folgende Lehrgänge von den Mitgliedern der Einsatzabteilungen besucht worden:

- Modul 1 / 2: 20
- Atemschutzausbildung: (vorgeplant)
- Truppführer-Lehrgang: 7
- Gruppenführerlehrgang: 1
- Gruppenführer –Vorbereitung: 3
- Zugführer-Basis: 3
- Zugführer- Aufbau: 1
- Zugführer-Fortbildung: 1
- Verbandsführerlehrgang: 2
- Fachausbildung „ Einsatzunterstützung“: 5
- BOS – Zusammenarbeit „ FW-THW“: 9
- FEZ – Ausbildung: 5
- Führerscheinausbildung der Klasse C: 8

Lehrgänge

65 Lehrgänge in 2025 insgesamt!

Rückblick - 1.8 Fortbildungen

1. Modul 1 und 2 Grundausbildung 30.09.2025





- **20 neue Kamerade:innen**
- **Rund 80 Stunden**

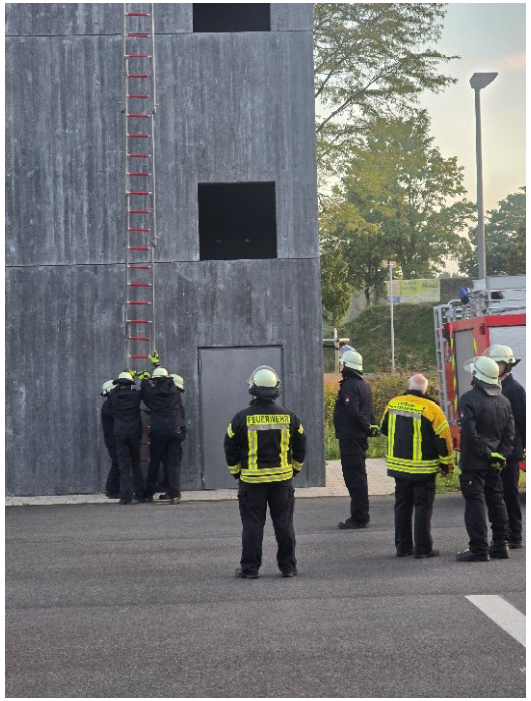
Ausbildungsinhalte:
Brand- und Löschlehre
Fahrzeug- und Gerätekunde
Gefahren an der Einsatzstelle
Erste Hilfe
Knoten und Stiche
Leitern (z. B. vierteilige Steckleiter)
Praktische Lösch- und Hilfeleistungseinsätze



Rückblick – 1.8 Fortbildungen

1. Modul 1 und 2 Grundausbildung 30.09.2025







Rückblick - 1.8 Fortbildungen

2. Sprechfunklehrgang 12.03.2026



- **18 Kamerade:innen**
- **20 Stunden Sprechfunklehrgang**

Rückblick – 1.8 Fortbildungen

3. Truppführerlehrgang März 2025







- **7 Truppführer/innen aus Wegberg von 25**
- **40 Stunden Praxis und Theorie**
- **Markus Müller (Löscheinheit Merbeck) einer der Jahrgangsbesten**

Rückblick - 1.8 Fortbildungen

4. Truppführerlehrgang 27.03.2026

- **6 Truppführer/innen aus Wegberg von 29**
- **40 Stunden Praxis und Theorie**



Rückblick - 1.8 Fortbildungen

5. Führungslehrgang Löschzugführerin





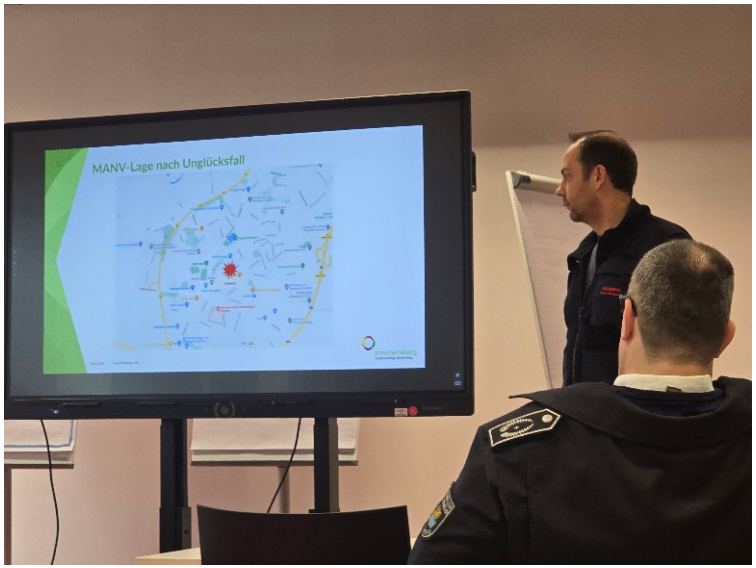


Am Institut der Feuerwehr NRW schloss Lena Graab am 21.08.2026 den Führungslehrgang zur Löschzug-führerin (F4) ab.
Sie ist damit die erste Feuerwehrfrau der FF Wegberg, die diese Führungsstufe erreicht hat!

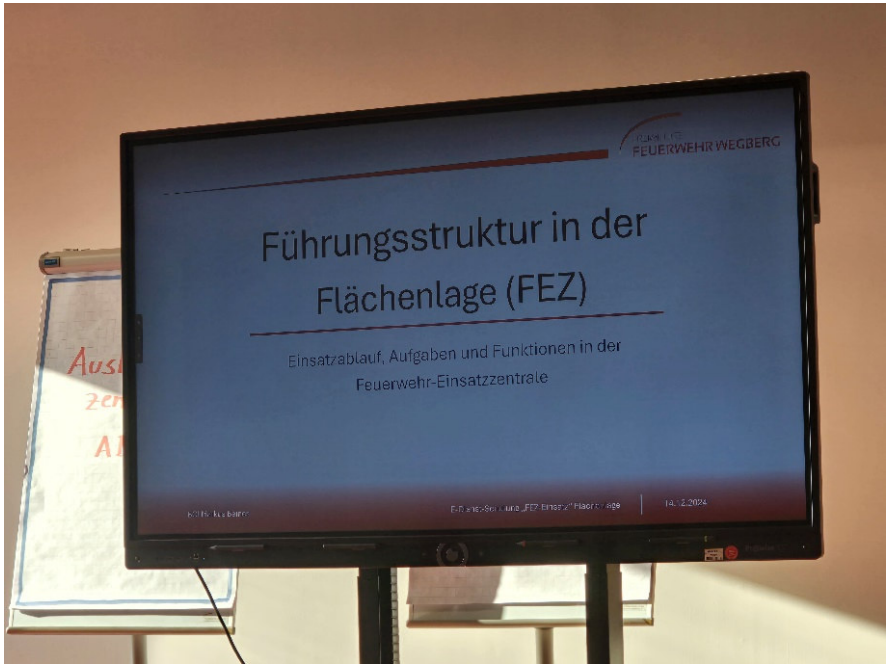
Rückblick - 1.8 Fortbildungen

1.Schulungen





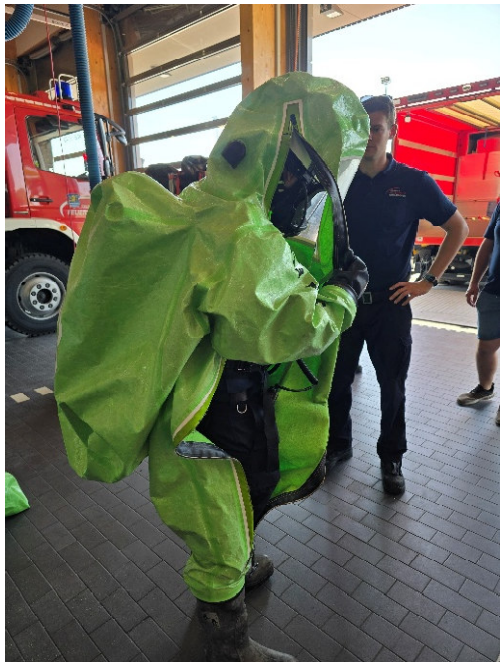




Rückblick - 1.8 Fortbildungen

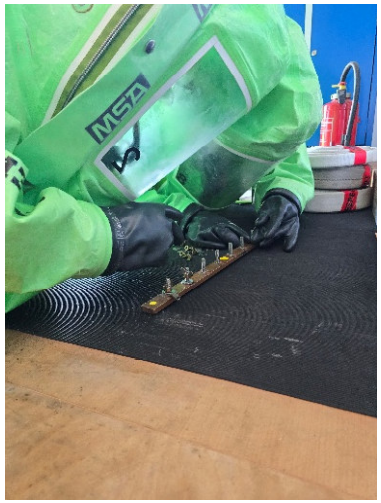
2. Schulungen B/V-Staffel “Dekon” 27.05.2026













Rückblick - 1.8 Fortbildungen

3. Schulungen B/V-Staffel “Technische Hilfeleistung” 08.07.2026









Rückblick - 1.8 Fortbildungen

4. Schulungen B/V-Staffel “Unklare Rauchentwicklung” 09.09.2026









Rückblick - 1.8 Fortbildungen

5. Übung 15.09.2026 LG Wildenrath MiG 2



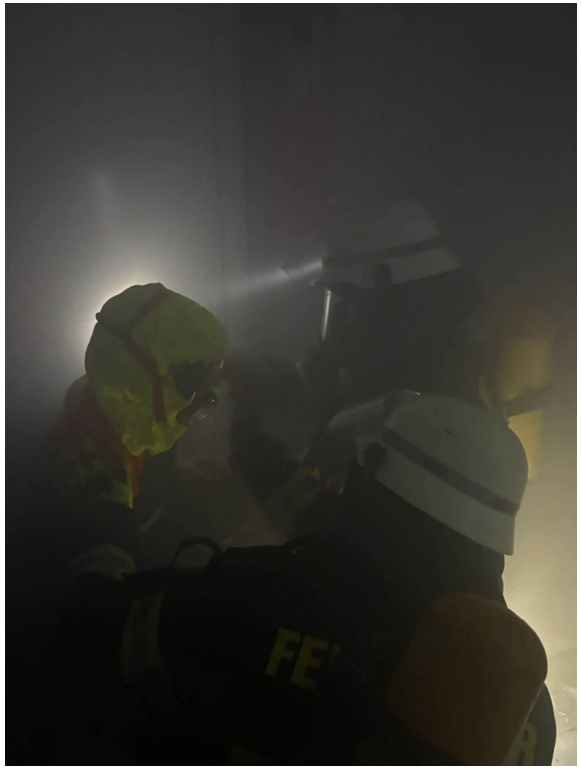


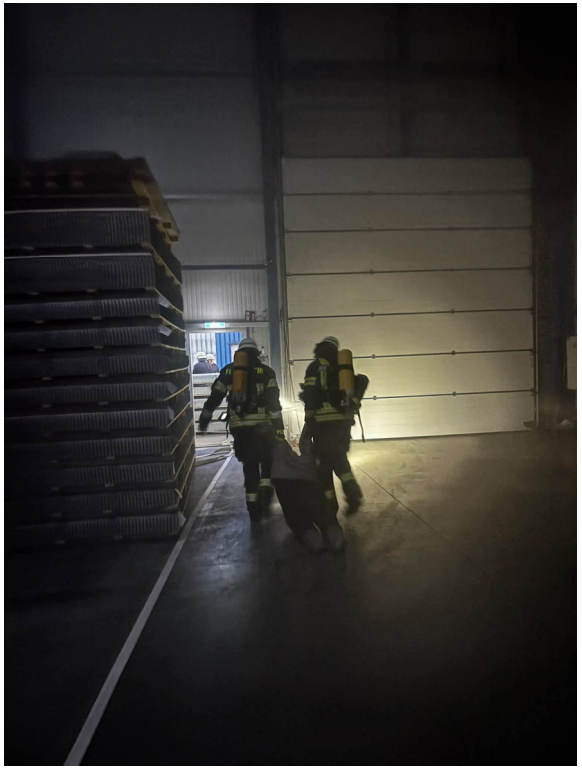
Einheit: LE Wildenrath
Teilnehmeranzahl: 10 (+2 Übungsleiter)
Datum: 15.09.26
Ort: Friedrich-List-Allee

Rückblick - 1.8 Fortbildungen

5. Übung 15.09.2026 LG Wildenrath MiG 2







Meldung: Verpuffung in einem Industriebetrieb, MiG 2 (Mittelbrand mit Menschenleben in Gefahr) vermisste Personen in Industriehalle
Primäre Aufgaben: Menschenrettung, Brandbekämpfung

Rückblick - 1.8 Fortbildungen

"In der Krise steigst du nicht auf das Niveau deiner Erwartungen, sondern du fällst auf das Niveau deiner Ausbildung zurück."
(Archilochos)

Mühlenstadt Wegberg

1.9. Sonstiges

Einsatzstärke

2024

314 Einsatzkräfte
45 Gruppenführer, 25 Zugführer, 10 Verbandsführer

22 BV-Staffel
Verwaltung 13
Bauhof 9

9 hauptamtliche Kräfte

2025

326 Einsatzkräfte
46 Gruppenführer, 17 Zugführer, 18 Verbandsführer

22 BV-Staffel
Verwaltung 12
Bauhof 10

9 hauptamtliche Kräfte

Einsätze

2025

Von den 10 Einheiten sowie von den drei Fachgruppen Technische Einsatzleitung, Krad-/Quad-Staffel und Logistik-Gruppe sowie den hauptamtlichen Mitarbeitern der Feuerwehr Wegberg wurden insgesamt 434 (418 in 2023) Einsatzlagen mit über 550 (450 in 2023) Einsatzstunden (ohne Übungsstunden) abgearbeitet.

Die Einsatzlagen gliederten sich in:

79 Feuermeldungen (84)
33 Brandmeldealarme (22)
47 Ölspuren (72)
3 Brandsicherheitswachen bei Veranstaltungen (10)
134 Hilfeleistungen (Windbruchlagen, Wasserschäden, Verkehrsstörungen usw) (99)
52 Personen die aus Notlagen gerettet wurden (35)
9 Gasalarme (7 + 12 Tierrettungen)
5 First Responder Einsätze (Unterstützung des Rettungsdienstes) (13)
überörtliche Hilfen benachbarter Feuerwehren (3)
52 sonstige Einsätze (Amtshilfeersuchen (40)
2 Grundschutzstellungen für größere Lagen

650 Einsatzstunden!
13.050 Übungsstunden!

Stärke Einheiten 2025

Stärke & Qualifikationen der Einheiten

Einheit	Wegberg (LZ 1)	Rath-Anhoven (LE 21)	Moorshoven (LE 22)	Wildenrath (LE 31)	Arsbeck (LE 32)	Klinkum (LE 41)	Tüschenbroich (LE 42)	Merbeck (LE 51)	Rickelrath (LE 52)	Bauhof-/ Verwaltungs-Staffel *[(x) = ext.]*	Unterstützungs-Einheit
Mannschaft	50	17	26	26	25	24	17	23	18	16 (10)	15
Gruppenführer (F III)	10	5	3	5	2	8	2	7	1	5 (3)	0
Zugführer (F IV)	3	1	1	0	2	2	0	3	0	0	0
Verbandsführer (FB-V I)	1	0	0	2	0	1	1	0	0	1 (1)	0
Verbandsführer (FB-V II)	3	3	1	1	2	1	0	0	0	0	0
Gesamt	**67**	**26**	**31**	**34**	**31**	**36**	**20**	**33**	**19**	**22 (14)**	**15**

Rückblick – 1.9 Sonstiges

1. Aufbau der Logistikeinheit







Ohne Mampf, kein Kampf!!!





Im Frühjahr 2025 wurde eine „ Logistikeinheit“ gegründet, welche für die Versorgung der Einsatzkräfte unterhalb des Alarmstichwortes „Feuer 3“ tätig werden kann. Zurzeit gehören 12 Kameradinnen und Kameraden aus der Unterstützungseinheit dieser Gruppe an.

Beispiel Großbrand Forst:
Nach 1,5 Stunden wurden 180 belegte Brötchen geliefert!

Rückblick – 1.9 Sonstiges

2. Neues Fahrzeug in 2025





KdoW - Kommandowagen



Rückblick – 1.9 Sonstiges

3. Praktikanten/innen





In 2025 durften wir auf der Feuerwache insgesamt 4 Praktikanten/innen begrüßen und in 2026 bisher insgesamt 5

Rückblick – 1.9 Sonstiges

4. Drehleiter





Nach einem Schaden an unserer Drehleiter, musste diese für fünf Wochen (August 2025) in Reparatur.
Durch ein gutes Netzwerk und interkommunaler Zusammenarbeit hat die Feuerwehr Mönchengladbach sofort mit einer Ersatzdrehleiter als Leihgabe unterstützt (Ersparnis etwa 25 tsd).

2024

Prüfpflichtige Objekte 260
Prüfpflichtig in 2024: 60
Geprüft: 50
Gebäude mit BMA: 18

Brandschutzerziehung 17

2025

Prüfpflichtige Objekte 280
(65 Objekte alle 3 Jahre, 215 Objekte alle 6 Jahre)
Geprüft: 49
Gebäude mit BMA: 18

Brandschutzerziehung 17

Vorbeugender Brandschutz

- Einladung Brandverhütungsschau mindestens 4 Wochen vorher.
- Das Objekt wird nach den geltenden Rechtsvorschriften geprüft wie z.B. Landesbauordnung NRW, Industriebaurichtlinie o. ä. Vorschriften.
- Nach der Brandverhütungsschau wird der Brandverhütungsschaubericht gefertigt.
- Der fertige Brandverhütungsschaubericht wird an den Betreiber und an die Bauordnung verschickt.
- Wenn Mängel festgestellt worden sind, werden diese im Bericht erfasst.
- Die Frist zur Mängelbeseitigung ist in der Regel 6 Wochen.
- Kontrolle der Mängelbehebung. Fehlt die Mängelbeseitigung: Erlass eines Bußgeldbescheides. Bei gravierenden Mängeln: Nutzungsuntersagung.

In 2026 alles aufgearbeitet!

Mühlenstadt Wegberg

2. Aktuelle Projekte



Aktuelle Projekte

1. Waldbrandmanagementprojekt

6 Gemeinden DE:
Nettetal
Brüggen
Niederkrüchten
Roerdalen
Wegberg
Wassenberg

Zusammen Fördermittel bis zu 425.000 EURO
(8.600 €/ pro Jahr – 3 Jahre lang Eigenanteil)

8 Gemeinden NL:
Mook en Middelaar
Gennep
Bergen
Venlo
Roerdalen
Echt-Susteren
Maasgouw
Leudal



- **Maßnahmen in der Natur**
- **Austausch von Wissen, Feuerwehr/ Naturmanager**
- **Weiterentwicklung nasse Stoplinie**
- **Risikoreduzierung**
- **Unterstützung der Brandbekämpfung**
- **Übungen**

Aktuelle Projekte

1. Waldbrandmanagementprojekt







- **Mehrjähriges Projekt**
- **Fördermittel vom Land**





Aktuelle Projekte

2. Ausarbeitung Szenario Stromausfall

Freigabe des Flyers steht noch aus. Danach umfangreiche Bevölkerungsinformationen.

Jetzt gemeinsam vorbereiten!

Die Gerätehäuser stehen jedoch nur für **dringende Notfälle** zur Verfügung, damit die Feuerwehr handlungsfähig bleibt und in Notfällen schnell Hilfe geleistet werden kann. Eine Lebensmittelversorgung für die Bevölkerung ist nicht vorgesehen.

Zusätzlich kann für allgemeine Informationen der Bürgerservice im Wegberger Rathaus (Rathausplatz 25) aufgesucht werden.

Leuchttürme:

Feuerwache Wegberg (1)
Maaseiker Straße 89

Löschgruppe Rath-Anhoven (2)
Johannes-Pellen-Straße 17

Löschgruppe Wildenrath (3)
Heinsberger Str. 38a

Löschgruppe Merbeck (4)
Boscherweg 8

Löschgruppe Arsbeck (5)
Wehrstraße 3

Turnhalle „Grundschule Beeck“ (6)
Holtumer Straße 20

Der erste Schritt, um gut durch eine akute Krise zu kommen, ist eine gute Vorbereitung. Ein flächen-deckender Stromausfall ist unwahrscheinlich, kann aber auch nicht mit Sicherheit ausgeschlossen werden.

Die Stadt Wegberg gibt mit diesem Flyer wertvolle Hinweise und Tipps, wie sich alle Wegberger*innen vorbereiten können und wo sie im Fall der Fälle Hilfe finden. Und das analog, denn während eines Stromausfalls stehen digitale Medien nicht oder nur eingeschränkt zur Verfügung.

ALLGEMEINE INFORMATIONEN
ab 4 Stunden Stromausfall:

Bürgerservice der Stadt Wegberg
Rathausplatz 25, 41844 Wegberg

Fotos: Feuerwehr Wegberg





Sicher durch die Krise > Immer gut vorbereitet >

STADT Wegberg
Der Bürgermeister
Stab für außergewöhnliche Ereignisse
Fachbereich Bürgerservice und Sicherheit
Rathausplatz 25
41844 Wegberg

ordnungsamt@stadt.wegberg.de
www.wegberg.de

Mühlenstadt Wegberg

Vorbereitung auf einen Stromausfall

Ausstattungstipps und
Leuchttürme in Notfällen

Leuchttürme

Bei einem flächendeckenden Stromausfall kann auch das Mobilfunknetz ausfallen. Daher werden bei einem Stromausfall, der länger als **4 Stunden** anhält, Anlaufstellen für die Bürger*innen eingerichtet.

In Wegberg werden insgesamt sechs **„Leuchttürme“** eingerichtet, bei denen die Bürger*innen Hilfe finden, wenn medizinische, polizeiliche oder Hilfe der Feuerwehr benötigt wird.

Aktuelle Projekte

2. Ausarbeitung Szenario Stromausfall



Aktuelle Projekte

3. Hyghienekonzept

Hygienekonzept der Feuerwehr Wegberg






Aktuelle Projekte - Feuerwehr

3. Hygienekonzept

Das Hygienekonzept der Stadt Wegberg ist fertig gestellt.
Interne Arbeitsabläufe sind noch in Klärung.
Das Konzept wurde bereits allen Einsatzkräften vorgestellt.

Das Hygienekonzept gilt für alle Einsätze der Feuerwehr Wegberg, bei denen es zu einer Kontamination mit Brandrauch oder anderen zu erwartenden gesundheitsschädlichen Stoffen kommt.

Es entstehen auch nach dem Einsatz Gefahren, etwa beim ablegen der Einsatzmittel, Atemschutzgeräte und der persönlichen Schutzausrüstung bzw. auch beim Transport ins Gerätehaus.
Die Einsatzkräfte werden hierbei einer Reihe von karzinogenen(=krebslösenden) Stoffen ausgesetzt, welche zum Teil auch über die Haut aufgenommen werden können.

Das Mitfahren im Mannschaftsraum in kontaminierter Schutzkleidung ist strengstens untersagt.

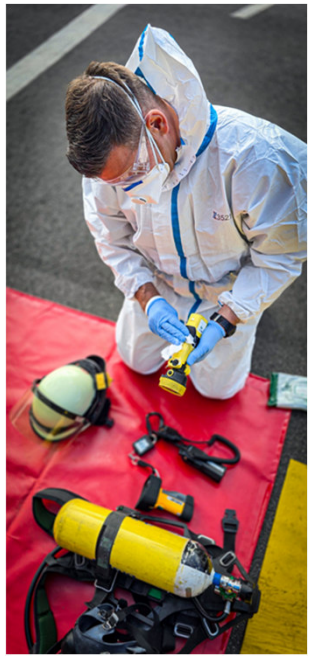
<u>Qualitätsziel:</u>
Vermeidung einer Gefährdung der Gesundheit von Einsatzkräften durch Kontamination, Inkorporation oder Verschleppung von Kontamination und/oder Schadstoffen in den Privatbereich.

Aktuelle Projekte

3. Hygienekonzept








Noch in der Beschaffung:

- **Poolkleidung**
- **1 Pavillon für Witterungsschutz**
- **Hygienekisten**
- **Stiefelreinigungsmaschine**

Aktuelle Projekte

3. Hygienekonzept





Erste Umsetzung des Hygienekonzeptes



Mühlenstadt Wegberg

3. Ausblick



Ausblick

1. Neue Fahrzeuge

2026

HLF10 – Hilfeleistungslöschgruppenfahrzeug für Klinkum
Wird in 2026 geliefert.



MTF – Mannschaftstransportfahrzeug für Wegberg/JF
Folierung und Blaulicht fehlt noch



2027

HLF20 – Hilfeleistungslöschgruppenfahrzeug für Wegberg
Wird 2027 geliefert. Befindet sich in der Beschaffung.



2027-28

LF20 – Löschgruppenfahrzeug für Rath-Anhoven
Ausschreibung erfolgte bereits



Ausblick

1. Neue Fahrzeuge

2026

HLF10 – Hilfeleistungslöschgruppenfahrzeug für Klinkum
Wird in 2026 geliefert.





MTF – Mannschaftstransportfahrzeug für Wegberg/JF
Folierung und Blaulicht fehlt noch und ersetzt dann die “Hulla”





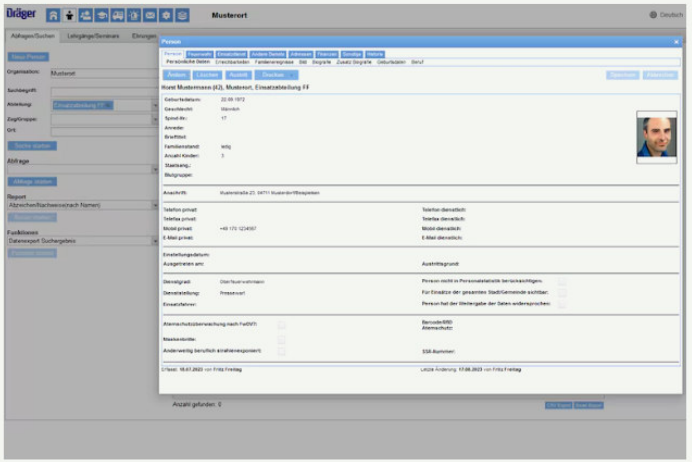
Ausblick

2. Zentrales Managementsystem

Drägerware.ZMS

Software für Werkstattmanagement

- Umfassende Wartungsmanagement-Software
- Verfolgt Ausrüstungsstatus und Wartungspläne
- Gewährleistet Einhaltung der Sicherheitsvorschriften
- Benutzerfreundliche Oberfläche mit detaillierten Berichtsmöglichkeiten



Drägerware.Werkstatt Software 9000

Software für Werkstattmanagement

- Umfassende Werkstattmanagement-Software
- Verfolgt Instandhaltung, Inventar und Aufgaben zur Einhaltung der Vorschriften
- Verbessert Betriebseffizienz und Dokumentation
- An spezielle Werkstattanforderungen anpassbar



Ausblick

2. Zentrales Managementsystem

- **Derzeitiges Personalverwaltungssystem Amefire 3.000 €/p.a.**
- **Umstellung auf Dräger ZMS (7 Kommunen im Kreis) durch interkommunale Einführung ca. 750 €/p.a.**
- **Einführung von Dräger Werkstatt bzw. RAM wird geprüft**
- **Prozesserleichterung, gerichtsfeste Dokumentationen, Erhöhung der Qualität etc..**
- **Interkommunal einheitlich**



Ausblick

3. Rollout Microsoft-Lizenzen

- **Alle Führungskräfte**
- **Perspektivisch alle Mitglieder**
- **Kostenlose Office-Online-Lizenzen**
- **Wertschätzung und zentraler Speicher und Datenablage für Formulare, Vordrucke, Lehrgangsmaterialien, Dienstanweisungen etc..**



Ausblick

4. Bekleidung



Nur AGT





Die gesamte Feuerwehr Wegberg trägt eine blaue dicke Hupfbekleidung.
Derzeit werden neue Konzepte erstellt und verschiedene Bekleidungsmodelle getestet.
Beabsichtigte Umstellung (Einsparpotential)

Ausblick

4. Bekleidung

3



1

Zukünftiges Einsparpotenzial der Bekleidungskosten von 25-30%

Dicke Hupf-Garnitur ca. 1.300 €
Dünne Hupf Garnitur ca. 350 €
Jährliche Kosten derzeit 65-70.000 €
Zukünftig, ab 2028, etwa 45-50.000 €
Zukünftige dünne Hupf mit Innenfutter ca. 900 € (70%) (außer AGT)


Zitat (Originalquelle unbekannt)
"Ehrenamt ist nicht Arbeit, die nicht bezahlt wird,
sondern Arbeit, die nicht bezahlt werden kann."

Danke!